



Die Union und ihre Entwicklung bis zu Lincoln.

Nach der im Wesentlichen auf die Bundesartikel vom 9. Juli 1778, sowie auf das sogenannte „Palladium der Freiheit“, die Konstitution vom 17. September 1787 und deren 12 Zusatzartikel von 1789 gegründeten Staatsverfassung der Vereinigten Staaten bildet die Union einen freien demokratischen Bundesstaat, eine „Föderativ-Republik“, nicht etwa bloß einen Staatenbund, wie es der von 1815 bis 1866 bestehende Deutsche Bund war. Die Union ist vielmehr einig und eins als solche. Das unauflöbliche Band der einen Gesamtregierung schlingt sich um alle (heute bis auf 37 angewachsenen) Staaten und (gegenwärtig 9) Territorien der Union, daher ihr Motto: „E pluribus unum“. Doch geben die gedachten Grundgesetze das Maß für die Verfassung und Verwaltung ab, welche sich jeder einzelne Staat durch seine gesetzgebende Gewalt selbst verleiht. Die Schwierigkeiten, welche der Konstituierung zu einem Bundesstaate im Wege gestanden, waren nicht unbedeutend gewesen. Wir wissen, daß die dreizehn Kolonien zu sehr verschiedenen Zeiten und unter sehr wechselvollen Umständen gegründet wurden.